

Weiß nicht wer du bist

Hab verschenkt, wie du geheißen.

Hab verbrannt und überdacht.

Hab gereinigt, hab vergessen.

Nicht geschlafen, dich bewacht.

Hab geschwiegen, lang und gerne
aus Verzicht ein Schloss gebaut.

Hab gesehen - falsch gedeutet.

Hab mein Herz dir anvertraut.

-

Jetzt sagst du etwas,
es irrt fremd umher . . .

prallt gegen die Wände,
ich habe nicht mehr. . .

bohrt sich durch die Ziegel,
denn du kennst mich gut . . .

erreicht sel`ne Saaten,
zertrampelt mit Wut . . .

beginne zu jäten,
was noch von dir ist . . .

Du lachst, daß mich friert -
weiß nicht wer DU bist.

© 1989 Ralf Risse

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)